

Mitgefühl

Hallo, Ihr lieben Leute!

Man sagt den Männern ja nach, dass sie gerne Probleme lösen. Wenn jemand ihnen das Herz ausschüttet, beginnt im Kopf sofort die Suche nach einer Lösung: einen Ausweg finden, einen guten Rat geben, Linderung schaffen. Das ist eigentlich ein rührender und verständlicher Wesenszug. Aber erstaunlich oft gar nicht das, was nötig ist.

Das Thema der vierten Fastenwoche lenkt die Aufmerksamkeit auf eine andere Strategie:

Mitgefühl. Der Apostel Paulus hat dazu die passende Aufforderung formuliert: „*Freut euch mit den Fröhlichen, weint mit den Weinenden.*“ (Römer 12,15) Gerade für Menschen mit ausgeprägtem Problemlösungs-Instinkt ist das ein guter Rat. Zwar kann niemand in die Haut und das Herz eines anderen schlüpfen. Aber wir verfügen über die Gabe, uns tief hinabzuneigen in die Gefühlswelt eines anderen - und auf diese Weise eine Ahnung zu bekommen, was da in dem anderen gerade vor sich geht. Und das liegt sinnvollerweise jedem guten Ratschlag und jeder Problemlösung voraus.

Mit Freude und Weinen steckt Paulus dabei das emotionale Feld an den Außenbahnen ab. Mitgefühl kann eben verschiedene Gesichter haben: MitJubel, MitLeiden, MitVerzweiflung, MitRatlosigkeit. Nichts davon reicht freilich soweit, dass einer behaupten könnte, den anderen vollständig zu verstehen. Aber es ist Ausdruck herzlicher Solidarität, die ernst (oder fröhlich) nimmt, was den anderen bewegt.

Ich muss zugeben: Was die Sache mit der Problemlösung angeht, ticke ich wahrscheinlich ziemlich klassisch-männlich. Umso mehr nehme ich mir für die kommenden Tage vor, den Rat des Apostels zu beherzigen: nicht sofort nach Lösungen zu suchen – sondern zuerst einmal einfach mitzufühlen.

Und damit versuche ich nun möglichst einfühlsam überzuleiten zu den Ansagen und Einladungen der kommenden Zeit. Schaut mal hier:

- Ich fange mit einer traurigen Mitteilung an: heute Morgen in der Frühe ist **Ingeborg Breithaupt** friedlich in ihrem Zimmer im Deutschordens Seniorenhaus eingeschlafen. Vor ein paar Tagen hat sie ihren 102. Geburtstag feiern können. Ingeborg Breithaupt ist unserer Luthergemeinde immer verbunden geblieben. Als Pfarrfrau an der Seite ihres Mannes hat sie über viele Jahre im Pfarrhaus in der Magdeburger Allee gewohnt und das Leben in unserer Gemeinde maßgeblich mitbestimmt. Viele haben ganz lebendige Erinnerungen an ihre warmherzige Art und tiefe Frömmigkeit. Wir sind sehr dankbar für ihr freundliches Wirken.

- Nachdem im Herbst letzten Jahres im ganzen Kirchenkreis Erfurt neue Gemeindekirchenräte gewählt wurden, findet nun an diesem **Freitag** die konstituierende Sitzung der **Kreissynode** statt. Die Kreissynode ist sowas wie das Parlament des Kirchenkreises. Unsere Gemeinde Martini-Luther ist mit 6 Mitgliedern darin vertreten.

- Unsere **Fresh Vocals** ziehen sich von **Freitag bis Sonntag** in die Landesmusikakademie nach **Sondershausen** zu ihrem jährlichen **Probenwochenende** zurück. Dort werden wir am aktuellen Programm „Night and Day/Tag und Nacht“ arbeiten. Aber natürlich gibt es auch genug Gelegenheit für fröhliches Beisammensein und intensiviertes Kennenlernen.

- Ungeachtet der Abwesenheit der Fresh Vocals wird aber natürlich am **Sonntag, 15. März 2026** zur gewohnten Zeit um **10 Uhr Gottesdienst** in der **Martinikirche** gefeiert. Sowohl Prediger (Diakon Kasseckert) als auch Kantor (Christian Möller) kommen als Gäste zu uns. Darum wäre es wirklich schön und wichtig, wenn diese am Sonntag eine große und fröhliche Gottesdienstgemeinde vorfinden würden.

- Am **Dienstag** der kommenden Woche, **17. März 2026** gibt es im **Martini-Gemeindehaus** den nächsten **Nachmittag für Ältere**. Wie gewohnt um **14:30 Uhr** sind alle Senior:innen herzlich zum März-Beisammensein eingeladen, bei dem wir auch in das Thema der Fastenaktion 2026 eintauchen werden.

- Ebenfalls am **Dienstag** findet um **19:30 Uhr** im **Martini-Gemeindehaus** der letzte **Gesprächsabend zum Esterbuch** statt. Wieder ist ein kreatives ökumenisches Team am Start. Herzliche Einladung, noch einmal einzutauchen in die märchenhafte Welt des Perserreiches.

- Am **Mittwoch, 18. März** findet um **10:30 Uhr** im **Martini-Gemeindehaus** der nächste **Kanon- und Volksliederchor** statt – ausnahmsweise wegen Abwesenheit des Kantors noch einmal unter Leitung von Bernhard Zeller. Herzliche Einladung zum entspannten gemeinsamen Singen.

Und nun verabschiede ich mich von euch! Habt ein schönes Wochenende, bleibt behütet!
Einen lieben Gruß von Euerm Bernhard Zeller